



INTERNATIONALE FACHTAGUNG | 8.-9. APRIL 2011

Das Erhabene. ΤΟ ΥΨΟΣ.

Zu einem Schlüsselbegriff der antiken Rhetorik und dessen Transformation in Neuzeit und Moderne.

Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst / Programmbereich Arts and Humanities

ORGANISATION

Univ.-Prof. Dr. Thomas Schirren FB Altertumswissenschaften Klassische Philologie und Wirkungsgeschichte der Antike Residenzplatz 1/I 5020 Salzburg Austria

E-mail: thomas.schirren@sbg.ac.at Telephon: +43-662-8044-4302

Sekretariat Mag. a Brigitta Bichler: -4312

KONTAKT

Mag.^a Silvia Amberger Bergstraße 12

5020 Salzburg Austria

E-mail: silvia.amberger@sbg.ac.at Telephon: +43-662-8044-2377

INFORMATION www.w-k.sbg.ac.at

TO YY(

Das Erhabene. Eine internationale, interdisziplinäre Fachtagung zu einem Schlüsselbegriff der antiken Rhetorik und dessen Transformation in Neuzeit und Moderne. Mit Beiträgen aus der Gräzistik, Philosophie, Kunstgeschichte, Archäologie, Rhetorik, Kunsttheorie, Musikwissenschaft und Theaterwissenschaft sowie mit künstlerischen Darbietungen aus Musik und Theater.

Veranstaltet im Rahmen des universitären Schwerpunktes Wissenschaft & Kunst, Programmbereich *Arts and Humanities*, vom Fachbereich Altertumswissenschaften, Klassische Philologie und Wirkungsgeschichte der Antike, BdR–Rhetorik der Paris-Lodron-Universität.

INTERNATIONALE FACHTAGUNG | 8.-9. APRIL 2011

Das Erhabene. ΤΟ ΥΨΟΣ.

Zu einem Schlüsselbegriff der antiken Rhetorik und dessen Transformation in Neuzeit und Moderne.

FREITAG. 8. APRIL 2011

Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst / Atelier / Bergstraße 12, 5020 Salzburg

09h00-09h15 Thomas Schirren

Begrüßung

09h15-10h00 Christian Demand

Das Erhabene als Polemik im Kunstdiskurs der Gegenwart

10h00-10h45 Joachim Knape

Die rhetorische Theorie des Erhabenen

10h45-11h15 Pause

11h15–12h00 Thomas Schirren

Das Erhabene im Kontext der rhetorischen Stilkritik

12h00-12h45 Reinhard Brandt

Das Schöne und das Erhabene bei Kant

12h45-14h30 Mittagspause

14h30–15h30 Renate Prochno

Das Erhabene in der englischen Kunsttheorie der Frühen Neuzeit

15h30–16h45 Christoph Lepschy

Über das Erhabene im zeitgenössischen Schauspiel am Beispiel eines Studienpro-

jektes zur Orestie (mit Szenenspiel)

16h45–17h45 Joachim Brügge

Das Erhabene in der Musik (mit Originalmusik)

17h45-18h15 Pause

18h15–19h15 Öffentlicher Abendvortrag

Martin Gessmann

Das Erhabene im 21. Jahrhundert. Neue Perspektiven aus hermeneutischer und

neurobiologischer Sichtweise

20h30 Abendessen

SAMSTAG, 9. APRIL 2011

Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst / Atelier / Bergstraße 12, 5020 Salzburg

09h45-10h30 Nadia Koch

›Longins‹ Bildwelten: Momente des Hypsos in der späthellenistischen Plastik

10h30-11h00 Pause

11h00-11h45 Wolfgang Ullrich

Das Erhabene im modernen Kunstbetrieb

11h45 Abschlussdiskussion

ύψος μεγαλοφροσύνης ἀπήχημα